

L103 Farbkonzepte mit Pigmentfarben

Gibt es objektive Kriterien für den Einsatz von Farbe am Bau? Was zeichnet das gute Farbkonzept gegenüber dem weniger guten aus? Im 2-Tages-Seminar «L103 Farbkonzepte mit Licht- und Schattenfarben» befassen sich Seminarteilnehmer mit objektiven Auswahlkriterien für die Farbenwahl und Farbplanung am Bau. Das Ziel des Seminars ist es, dem Farbdesigner ein praktisches Arbeitsinstrument und fundiertes Wissen für die Farbenwahl an die Hand zu geben.

Die Suche danach beginnt mit zwei einfachen Fragen: Wozu braucht die Architektur Farbe? Was macht eine Farbe schöner als eine andere? In abwechselnden Theorie- und Übungsblöcken erarbeiten sich Seminar- teilnehmer anschliessend ein nützliches Arbeitsinstrument für die fundierte Farbenwahl.

1. Die Funktionen der Farben in Architektur und Design. Wir unterscheiden statische, konstruktive, dynamische und dekorative Funktionen.
2. Die Differenzierung der Architektur mit Hell und Dunkel. Farbgestaltung ist mehr als die Bestimmung der bunten Wand im weissen Bauwerk. Die Wahl der Hintergrundfarbe prägt die Atmosphäre der Architektur. Die Gliederung der Architektur mit unbunten Farben von unterschiedlichen Helligkeitswerten stärkt ihre Wirkung.
3. Die Einteilung der Farben in Licht- und Schattenfarben. Manche Pigmente entfalten im Licht ihre schönste Wirkung, andere im Schatten. Welche Farben gehören in diese Kategorien?
4. Die Platzierung der dynamischen und dekorativen Flächen. Manche Farben treten im Raum hervor, andere weichen zurück. Gewisse Farben festigen die Fläche, andere lösen sie auf. Welche Regeln gibt es dafür?
5. Die Konstruktion und Dekonstruktion der Architektur mit Farbe. Einfarbigkeit wirkt raumerhaltend, Farbwechsel dekonstruieren Räume. Wo platziert man sie am besten?
6. Die materielle Eignung der Farben. Fassaden, Feuchträume, Wohnräume: welche Anstriche sind wofür geeignet?
7. Verkaufsargumente, Kostenkalkulationen und Angebotserstellung.

Seminarteilnehmer lernen, wie man Farben systematisch einteilt und für die ihnen zugeordnete Funktion im Raum auswählt. Eine Farbkarte mit echten Farbmustern gliedert die kt.COLOR Farbpalette nach diesen Kriterien. Die Besonderheiten einzelner Farben werden demonstriert.

Zielgruppen Alle, die im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit Farbkonzepte erstellen und eine abgeschlossene Ausbildung in Architektur (Uni oder FH), Innenarchitektur, Industriedesign, oder eine Anstellung als Mitarbeiter eines kt.COLOR Meister der Farben oder Farbzentrum Betriebs haben. Die Teilnahme ist obligatorisch für Mitarbeiter von kt.COLOR Farbzentren und kt.COLOR Farbdesigner.

Leitung Katrin Trautwein
Dauer 2-Tagesseminar
9:00 bis 17:00 am ersten Tag
8:00 bis 16:00 am darauffolgenden Tag

Anmeldeformular auf der nächsten Seite

Anmeldung L103

CHF 795.- | € 695.-

Dieses Seminar richtet sich an alle, die im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit Farbkonzepte erstellen und eine abgeschlossene Ausbildung in Architektur (Uni oder FH), Innenarchitektur, Industriedesign, oder eine Anstellung als Mitarbeiter eines kt.COLOR Meister der Farben oder Farbzentrum Betriebs haben. Die Teilnahme ist obligatorisch für Mitarbeiter von kt.COLOR Farbzentren und kt.COLOR Farbdesigner.

Umfangreiche Seminarunterlagen, Farbkarten und Verpflegung sind inbegriffen

Nach dem Erhalt Ihres Anmeldeformulars bekommen Sie von uns eine Anmeldebestätigung. Circa 30 Tage vor Seminarbeginn bekommen Sie eine definitive Teilnahmebestätigung mit Rechnung. Die Rechnung ist vor Seminarbeginn zu begleichen.

Absagen akzeptieren wir bis 14 Tage vor Kursbeginn ohne Kosten. Danach stellen wir 50% der Kosten in Rechnung. Selbstverständlich können Sie eine Ersatzperson entsenden.

Firma

Vorname, Name

Email

Tel.

Strasse Nr.

PLZ, Ort

Land

Datum

Ich bestätige die Richtigkeit der Angaben und melde mich verbindlich an.
Markieren Sie bitte welches Seminar Sie besuchen wollen.

8./9. März 2018 von 9.00 - 17.00 h, 8.00 - 16.00 h (am 2. Tag)
Uster

21./22. Juni 2018 von 9.00 - 17.00 h, 8.00 - 16.00 h (am 2. Tag)
Uster